

Ressort: Technik

Bauern fordern schnelleres Internet auf dem Land

Berlin, 11.11.2017, 10:18 Uhr

GDN - Der Deutsche Bauernverband hat sich für die Stärkung des Agrarministeriums in der kommenden Bundesregierung ausgesprochen. "Wir brauchen ein starkes Ministerium, das sich neben Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz um die ländlichen Räume kümmert", sagte der Verbandsgeneralsekretär Bernhard Krüsken der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Samstagsausgabe).

Diese Themenfelder müssten in einem einzigen Ressort gebündelt werden, so Krüsken. "Das war bisher anders und deswegen ist vieles liegengeblieben." Außerdem hat der Deutsche Bauernverband einen zügigen Ausbau des schnellen Internets auch auf dem Land gefordert. "70 Prozent der Landwirte sind mit ihrer verfügbaren Bandbreite auf dem Hof und dem Acker absolut unzufrieden. Wir brauchen einen flächendeckenden Glasfaserausbau - bis auf die Höfe", sagte Krüsken der "Neuen Osnabrücker Zeitung". Er kritisierte auch die Geschwindigkeit des mobilen Internets, auf das zum Beispiel Smartphones unterwegs zugreifen. "Auf jedem Acker muss 5G verfügbar sein", sagte der Verbandsgeneralsekretär. Viele landwirtschaftliche Anwendungen bräuchten mittlerweile eine große Internetbandbreite, um einwandfrei zu funktionieren.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-97479/bauern-fordern-schnelleres-internet-auf-dem-land.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com